

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, den 06. Juni 2019**, um 19.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal, statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

SCHLIESSUNG RATHAUS

Die Verwaltung und der Bauhof befinden sich am **Mittwoch, 29. Mai 2019** auf Betriebsausflug.

Deshalb ist an diesem Tag das Rathaus **ganztägig geschlossen**.
Wir bitten um Beachtung!

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -

SPERRUNG DER TURNHALLE

Die Turnhalle ist am **Donnerstag, 06. Juni 2019** wegen einer schulischen Veranstaltung ganztägig für jegliche Benützung **gesperrt**.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

EUROPAWAHL AM 26. MAI 2019

Briefwahlunterlagen können noch **bis Freitag, 24.05.2019, 18.00 Uhr**, beim [Wahlamt der Gemeinde Aicha vorm Wald](#) im Rathaus, Hofmarkstraße 2, 94529 Aicha vorm Wald, Zimmer Nr. 1, Tel.: 08544/9630-22 beantragt werden.

Die Wahlbriefe müssen spätestens bis Sonntag, 26. Mai 2019, 18.00 Uhr, bei der Gemeinde Aicha vorm Wald (Briefkasten Rathaus) eingegangen sein.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Familiennachrichten
ab Seite 19



Vereine
ab Seite 20



Geschäftsanzeigen
ab Seite 23



Verschiedenes &
Pfarnachrichten
ab Seite 31

Beim „Genuss am Fluss“ repräsentierte sich die Gemeinde Aicha vorm Wald hervorragend

Am Sonntag, den 05.05.2019 fand die Schmankerlwanderung „Genuss am Fluss“ statt. Knapp 600 Personen nahmen an der Wanderung rund um Aicha vorm Wald teil und genossen an 10 verschiedenen Stationen verschiedene Schmankerl.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald bedankt sich bei den Grundstückseigentümern und Bewohnern, welche Ihre Grundstücke für die Wanderung zur Verfügung gestellt haben.

Ebenso danken wir unserer Freiwilligen Feuerwehr Aicha und der Freiwilligen Feuerwehr Weferting, dem Bauhof und der Verwaltung, den Ohe-Tal-Schützen und den Organisationsteam von der Gemeinschaft Ilztal und Dreiburgenland für Ihr Engagement.

Durch die Hilfe aller Beteiligten konnte die Veranstaltung „Genuss am Fluss“ reibungslos durchgeführt werden.



Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -

Sitzungstag: 07.03.2019

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

Abwesenheitsgrund:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Eisner Franz

Geins Christoph

Kerndl Josef

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Lechner Siegfried

Ragaller Elfriede

ab 19:50 Uhr anwesend (TOP 8)

Ratzinger Josef

Resch Martin

Schiller Wolfgang

Stauder Martin

Winter Christian

Zirnbauer Gottfried

SCHRIFTFÜHRER:

Martin Klessinger

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

Kämmerer – Roland Hammerlindl

PNP – Hans Schauer

12 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.01.2019 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.



ÖFFENTLICHER TEIL

13) Städtebauförderung – Förderinitiative „Innen statt Außen“ zur Belebung des Ortskernes; Selbstbindungsbeschluss zur Innenentwicklung

Die Gemeinde Aicha vorm Wald beabsichtigt eine Bewerbung an der Förderinitiative "Innen statt Außen" im Rahmen der Städtebauförderung.

Gemeinden in ganz Bayern, die sich durch einen Beschluss und ein städtebauliches Konzept dazu verpflichten, vorrangig Innenentwicklung zu betreiben, können im Rahmen der Förderinitiative "Innen statt Außen" bei der Städtebauförderung einen Förderbonus von 20 Prozentpunkten erhalten (Erhöhung des Fördersatzes von 60 Prozent auf 80 Prozent).

Die Gemeinde Aicha vorm Wald möchte innerörtliche Maßnahmen ergreifen, die einen Beitrag zum Flächensparen leisten. Maßnahmen der Gemeinde hierzu sind unter anderem die vorrangige Nutzung von Brachen und Gebäudeleerständen sowie die Rücknahme von Bauflächenreserven aus dem Flächennutzungsplan, die mittel- bis langfristig nicht benötigt werden.

Zudem hat die Gemeinde Aicha vorm Wald durch das Institut für Umweltplanung und Raumentwicklung (ifuplan), München, bereits im Jahr 2016 einen Vitalitäts-Check erstellen lassen, der u. a. Innenentwicklungspotenziale (Baulücken, Wohngebäude mit Leerstandsrisiko, etc.) aufzeigt. Dieser Vitalitäts-Check wird als Leerstandsmanagement fortgeführt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt daher folgende Strategie zum Flächensparen und zum Vorrang der Innenentwicklung:

- vorrangige Nutzung von Brachen und Gebäudeleerständen
- Rücknahme von Bauflächenreserven aus dem Flächennutzungsplan, die mittel- bis langfristig nicht benötigt werden
- Grundsatzbeschluss, dass vor jeder Ausweisung und vor der Planung neuer Nutzungen erst die vorhandenen Potentiale auf Eignung geprüft werden
- Festsetzung einer Bauverpflichtung bei der Ausweisung von neuen Wohnbaugebieten
- Fortführung und Pflege der Flächenmanagement-Datenbank aus dem Vitalitätscheck 2.0
- regelmäßige Eigentümeransprache der Besitzer von Leerständen und unbebauten Grundstücken
- Beratungsangebot für Leerstandsbesitzer oder potentielle Interessenten

(-) 14 : 0 (-)

- 14) Oberbauverstärkung der GV-Straße „Aicha vorm Wald – Eging am See“; Mitteilung über den aktuellen Sachstand und Beschlussfassung über die Aufnahme in das Förderprogramm des Haushaltsjahres 2020

Bis zum Stichtag 01.09.2018 wurden in Niederbayern Zuwendungsanträge mit einem Fördervolumen von ca. 38 Mio. € zur Aufnahme in das BayGVFG-Programm 2019 eingereicht. Der Regierung von Niederbayern wurde für die Programmaufnahme 2019 ein Kontingent in Höhe von nur 15 Mio. € zugewiesen. Damit konnten nur 26 Projekte für die BayGVFG-Förderung im Jahr 2019 ausgewählt werden. Die maßgebenden Kriterien bei der Auswahl waren u. a. die Verbesserung der Verkehrssicherheit, die Folgepflicht für die Kommune, die Steigerung der Leistungsfähigkeit und eine ausgewogene regionale Verteilung der Maßnahme.

Die Prioritätenprüfung ergab, dass die von der Gemeinde Aicha vorm Wald beantragte Maßnahme derzeit nicht in die BayGVFG-Förderung 2019 aufgenommen werden kann. Dies wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 12.02.2019 mitgeteilt. Sofern die Maßnahme in das Förderprogramm des Haushaltsjahres 2020 aufgenommen werden soll, bittet die Regierung um entsprechende schriftliche Mitteilung bis 01.09.2019.

Der Gemeinderat nimmt die negative Mitteilung der Regierung von Niederbayern enttäuschend zur Kenntnis, da wegen dem baulichen Zustand der Gemeindeverbindungsstraße eigentlich kein weiterer Aufschub mehr möglich ist. Es wird beschlossen, dass die Maßnahme „Oberbauverstärkung der GV-Straße Aicha vorm Wald – Eging am See“ in das Förderprogramm des Haushaltsjahres 2020 aufgenommen werden soll.

(+) 14 : 0 (-)

- 15) Bauleitplanung; Änderung des Bebauungsplanes „WA Dichtlacker“ mittels Deckblatt Nr. 8 Billigungs- und Auslegungsbeschluss

- a) Behandlung der Stellungnahmen im Anhörungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

(Stellungnahmen werden nicht abgedruckt)

(+) 14 : 0 (-)

- b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Anregungen wurden eingearbeitet. Der Gemeinderat billigt den geänderten Bebauungsplan „WA Dichtlacker“ mittels Deckblatt Nr. 8 in der Fassung vom 07.03.2019. Es soll nun die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 sowie die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgen.

(+) 14 : 0 (-)

16) **Bauleitplanung; Aufstellung der „Ortsabrundungssatzung Weferting – Hauptstraße“; erneute Auslegung**

- a) **Behandlung der Stellungnahmen im Beteiligungsverfahren nach § 13 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

(Stellungnahmen werden nicht abgedruckt)

(+) 14 : 0 (-)

b) **Beschluss zur erneuten Auslegung**

Die Anregungen wurden eingearbeitet. Der Gemeinderat beschließt für die Aufstellung der Ortsabrundungssatzung „Weferting - Hauptstraße“ in der Fassung vom 07.03.2019 die erneute Auslegung.

(+) 14 : 0 (-)

17) **Grundsatzbeschluss zu Dienstreisen sowie Fortbildungs- und Ausbildungsreisen der Beschäftigten der Gemeinde Aicha vorm Wald**

Grundsätzlich muss jede Dienst- sowie Fortbildungs- und Ausbildungsreise vor Antritt der Reise von der Gemeinde genehmigt bzw. angeordnet werden (Art. 2 Abs. 2 S. 1 BayRKG), um u. a. einen Anspruch auf Sachschadenersatz gemäß dem Vertrag über eine Dienstfahrt-Fahrzeugversicherung zu gewährleisten. Um jedoch nicht zu viel Bürokratismus zu verursachen, wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, dass Fahrten innerhalb des Landkreises sowie zur Stadt Passau (insbesondere Landratsamt) als grundsätzlich genehmigt gelten. Die Fahrten sind im Vorfeld dem Behördenleiter zur Kenntnis zu bringen. Für Fahrten außerhalb der Stadt und des Landkreises Passau soll zukünftig die entsprechende Reise vor Reiseantritt vom Ersten Bürgermeister o. V. i. A. mittels entsprechendem Vordruck genehmigt werden. Der Gemeinderat beschließt hiermit, dass die Fahrten der Beschäftigten innerhalb des Landkreises Passau, sowie zur Stadt Passau grundsätzlich als genehmigt gelten. Fahrten außerhalb dieses Bereichs sind zukünftig mittels des Formulars „Antrag auf Genehmigung einer Dienstreise oder Fortbildungs- /Ausbildungsreise“ zu stellen.

(+) 14 : 0 (-)

18) **Information über das Jahresdefizit der Jahresrechnung 2017 für den Kindergarten „St. Peter und Paul“**

Der Gemeinde Aicha vorm Wald wurde mit Posteingang am 23.01.2019 die Jahresrechnung 2017 für den Kindergarten „St. Peter und Paul“ vorgelegt. Diese weist ein Gesamt-Jahresdefizit von 23.352,61 Euro aus. Der gemeindliche Anteil beträgt 14.011,57 Euro; der Anteil des Trägers beläuft sich auf 9.341,04 Euro.

Bei der Planung für den Haushalt 2017 wurde einem Gesamt-Defizit von 37.900 Euro veranschlagt. Der gemeindliche Anteil war insoweit mit 22.740 Euro vorgesehen.

Gemäß § 3 Nr. 2 der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Aicha vorm Wald und der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Aicha vorm Wald vom 30.09.1986 übernimmt die Gemeinde 60 % der ungedeckten Betriebskosten.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald hat mit Kassenanweisung vom 23.01.2019 den gemeindlichen Defizitanteil von 14.011,57 Euro auf das Konto der Pfarrkirchenstiftung Aicha vorm Wald – Kindergarten – überwiesen. Der Gemeinderat Aicha vorm Wald nimmt die Jahresrechnung 2017 für den Kindergarten „St. Peter und Paul“, mit einem Gesamt-Jahresdefizit von 23.352,61 Euro, zur Kenntnis. In der derzeit laufenden Haushaltsplanung für 2019 ist diese Ausgabe zu berücksichtigen.

(-) 14 : 0 (-)

19) **Zustimmung des Haushaltsplanes 2019 des Kindergarten „St. Peter und Paul“**

Auf Nachfrage durch die Gemeinde Aicha vorm Wald, wurde mit E-Mail vom 01.02.2019 die Entwurfsausfertigung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 des Kindergartens „St. Peter und Paul“ vorgelegt. Es ist davon auszugehen, dass die Pfarrkirchenstiftung diesen Entwurf – wie vorliegend – beschlossen hat. Von einer Genehmigung durch das zuständige Bischöfliche Ordinariat ist ebenfalls anzunehmen. Der Haushaltsplan für den Kindergarten „St. Peter und Paul“ weist Einnahmen von 582.200 Euro aus. Die Ausgaben liegen bei 599.100 Euro. Somit wird mit einem Betriebskostendefizit von 16.900 Euro geplant.

Laut § 4 Nr. 1 der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Aicha vorm Wald und der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Aicha vorm Wald vom 30.09.1986 bedarf es der Zustimmung des Gemeinderates, sofern von der Gemeinde gemäß § 3 Abs. 2 und 3 dieser Vereinbarung ein Betriebskostendefizitausgleich zu leisten ist.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald hätte sich, gemäß den vorstehenden Ausführungen, mit einem geplanten Anteil am Betriebskostendefizitausgleich von 10.140 Euro zu beteiligen. Die Abrechnung – nach Ablauf des Haushaltsjahres 2019 – wird erst im Haushaltsjahr 2020 fällig und kassenwirksam.

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald nimmt den vorliegenden Haushaltsplan 2019 für den Kindergarten „St. Peter und Paul“, zur Kenntnis. Bei den geplanten Einnahmen von 582.200 Euro und den geplanten Ausgaben von 599.100 Euro ergibt sich ein geplantes Betriebskostendefizit von 10.140 Euro (Gemeindeanteil).

Gemäß § 4 Nr. 1 der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Aicha vorm Wald und der Katholischen Pfarrkirchenstiftung Aicha vorm Wald vom 30.09.1986, stimmt der Gemeinderat Aicha vorm Wald dem vorliegenden Haushaltsplan 2019 für den Kindergarten „St. Peter und Paul“ zu.

(-) 14 : 0 (-)

20) **Antrag auf eine Privatzufahrt des Grundstückseigentümers der FLNr. 108/32, Gmkg. Aicha vorm Wald über eine öffentliche Parkfläche**

Die Eigentümer des Grundstücks FLNr. 108/32, Gmkg. Aicha vorm Wald, Lusenstraße 14 beantragen eine private Zufahrt zu ihrem Grundstück über einer öffentlichen Parkfläche an der „Lusenstraße“. Im Bebauungsplan „WA Frauenholz Nord“ ist für das Grundstück keine entsprechende Zufahrt dargestellt. Um jedoch die erforderlichen Stellplätze auf ihrem Grundstück errichten bzw. bereitstellen zu können, benötigen sie eine gesicherte Zufahrt. Im Antragsschreiben wird angegeben, dass eine Bordsteinabsenkung nicht notwendig ist, jedoch eine Markierung sowie ein Schild erforderlich wären. Die Kosten für das Schild und die Markierung werden von den Antragstellern übernommen.

Der Gemeinderat beschließt, dass dem Antrag auf Zufahrt über eine öffentliche Parkfläche statt gegeben wird. Sollte in Zukunft eine Borsteinabsenkung erforderlich werden, so ist dies möglich, jedoch durch eine Fachfirma im Auftrag der Antragsteller und im Einvernehmen mit der Gemeinde durchzuführen. Die entsprechende Beschilderung und Markierung wird von Seiten der Gemeinde beauftragt, die Kosten hierzu sind von den Antragstellern zu übernehmen.

(+) 14:1 (-)

21) **Bauanträge**

- a) **Baubuchnummer:** 03/2019
Bauort: FLNr. 100/25, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbinger Straße 16
Baumaßnahme: Genehmigungsfreistellung: Neubau von vier Wohneinheiten

Für das Grundstück Fl. Nr. 100/25, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbinger Straße 16, wurde eine Genehmigungsfreistellung beantragt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Bauvorhaben der Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO unterliegt.

(+) ohne Abstimmung (-)

- b) **Baubuchnummer:** 04/2019
Bauort: FLNr. 100, Gmkg. Aicha vorm Wald, Kaiserfeld 5
Baumaßnahme: Genehmigungsfreistellung: Neubau eines Zweifamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage

Für das Grundstück Fl. Nr. 100, Gmkg. Aicha vorm Wald, Kaiserfeld 5, wurde eine Genehmigungsfreistellung beantragt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Bauvorhaben der Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO unterliegt.

(+) ohne Abstimmung (-)

- c) Baubuchnummer: 05/2019
Bauort: FL.Nr. 3024/5 und 3008/12, Gmkg. Aicha vorm Wald, Wiening 2
Baumaßnahme: Um- und Anbau eines Jungviehlaufstalles

Für das Grundstück FL Nr. 3024/5 und 3008/12, Gmkg. Aicha vorm Wald, Wiening 2, wird ein Bauantrag für den Um- und Anbau eines Jungviehlaufstalles gestellt. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB und ist mittels Wasser- und Schmutzwasserleitung erschlossen. Das Niederschlagswasser ist breitflächig zu versickern und kann nicht in den gemeindlichen Kanal eingeleitet werden.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 15 : 0 (-)

- d) Baubuchnummer: 06/2019
Bauort: FL.Nr. 100/21, Gmkg. Aicha vorm Wald, Kaiserfeld 7
Baumaßnahme: Genehmigungsfreistellung Neubau von zwei Doppelhaushälften mit Garagen

Für das Grundstück FL Nr. 100/21, Gmkg. Aicha vorm Wald, Kaiserfeld 7, wurde eine Genehmigungsfreistellung beantragt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Bauvorhaben der Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO unterliegt.

(+) ohne Abstimmung (-)

- e) Baubuchnummer: 07/2019
Bauort: FL.Nr. 172/23, Gmkg. Aicha vorm Wald, Am Ring 23
Baumaßnahme: Isolierte Befreiung: Bau eines Carports außerhalb der Baugrenze

Für das Grundstück in der Straße „Am Ring 23“, FL.Nr. 172/23, Gmkg. Aicha vorm Wald wird eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt, da sich das Carport außerhalb der festgesetzten Baugrenze befindet.

Vom Gemeinderat wird hierzu die isolierte Befreiung erteilt, da das Bauvorhaben nicht negativ in das städtebauliche Umfeld wirkt. Der entsprechende Bescheid ist von der Verwaltung zu fertigen.

(+) 15 : 0 (-)

- f) Baubuchnummer: 08/2019
Bauort: FLNr. 1943, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbing 3
Baumaßnahme: Neubau einer Einstellhalle für landwirtschaftliche
Nutzfahrzeuge

Für das Grundstück FL Nr. 1943, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbing 3, wird ein Bauantrag für den Neubau einer Einstellhalle für landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich nach § 35 BauGB. Das Niederschlagswasser ist breitflächig zu versickern und kann nicht in den gemeindlichen Kanal eingeleitet werden.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 15 : 0 (-)

Tagesfragen und Informationen

- **Nächste Gemeinderatssitzung**
Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 04.04.2019, 19:00 Uhr statt.
- **Ramadama 2019**
Der 1. Bürgermeister lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich zur Teilnahme am diesjährigen „Ramadama“ am 23.03.2019 um 10:00 Uhr ein. Treffpunkt ist entweder das Feuerwehrhaus in Weferting oder beim Bauhof in Aicha vorm Wald.
- **Besichtigungstermin Messschacht**
Gemeinderat Winter Christian fragt bezüglich einem Besichtigungstermin des Messschachtes bei der Firma STF für die Gemeinderäte an. Der 1. Bürgermeister sichert eine Terminvereinbarung zu.

SITZUNGSENDE 22:00 UHR

Hatzesberger, 1. Bürgermeister

Martin Klessinger, Schriftführer

Gemeinderatsmitglied

Internationaler Schüleraustausch · Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

BRASILIEN

Familienaufenthalt: 30.06. – 30.07.19

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

10 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 14-15 Jahre

Wir suchen nur noch Gastfamilien, die einen jungen aufnehmen wollen.

EL Salvador

Familienaufenthalt: 11.09. – 06.12.19

Deutschen Schule San Salvador

16 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

- - -

Nähere Informationen zum Kurs werden Ihnen nach der Anmeldung zugemailt.

fitalPARCOURS
IM MARKT WEGSCHEID
MIT 11 GERÄTEN
AM 07. JULI 2019
LAG Regionalinitiative Passauer Land e.V.
Anmeldung per E-Mail unter:
sieglinde.stockinger@wegscheid.de
Tel. 04552 888-11

fitalPARCOURS
IN DER GEMEINDE RAIN
MIT 11 GERÄTEN
AM 28. JULI 2018
Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.
Anmeldung per E-Mail unter:
hilmer.josefine@londkren-straubing-bogen.de
Tel. 09421 973-195

fital PARCOURS
Bewegtes Niederbayern

**MULTIPLIKATOREN
SCHULUNG**
IM RAUM
NIEDERBAYERN
MÄRZ - JULI 2019

Logo: Bayer
Logo: AOK
Logo: BAYERISCHES WALD & BAYERISCHES GOLF- UND THERMIENLAND

Geteilt durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Das Handlungsfeld Energie & Umwelt informiert



Nigl + Mader GmbH
Matthias Obermeier
- Netzwerkmanager für
Energie- und Ressourceneffizienz -

Tel: 0 851 / 98 83 48 - 0
E-Mail: mo@nigl-mader.de
Website: www.nigl-mader.de

Was macht der Netzwerkmanager für Energie- und Ressourceneffizienz?

Aufgaben:

- Ansprechpartner für alle Bürger, für Unternehmen und die Kommune
- Bewusstseinsbildung & Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrungsaustausch
- Energiemanagement
- Energie- und Förderberatung

Bei detaillierten Fragen rund um das Thema Energie und Umwelt, sowie für eine kostenlose Initialberatung steht Ihnen der Netzwerkmanager für Energie- und Ressourceneffizienz, Herr Matthias Obermeier, gerne zur Verfügung -> Kontaktdaten siehe oben.

Hinweis: Für einen Überblick über aktuelle energetisch relevante Fördermöglichkeiten steht auf der Homepage der ILE ein Fördermittelkatalog zum Download bereit.

Beratungsangebot Verbraucherservice Bayern: Stationäre Energieberatung

Der Verbraucher Service Bayern bietet interessierten Bürgern eine Beratung zu Energiefragen in Form einer Der Verbraucher Service Bayern offeriert interessierten Bürgern eine kostenlose Beratung zu Energiefragen in Form einer stationären Energieberatung. Dieses Vorhaben ist eine Kooperation der ILE-Passauer Oberland und dem Verbraucher Service Bayern im KDFB e.V. und wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

1. Was ist der Verbraucher Service Bayern?

Der Verbraucher Service Bayern im KDFB e. V. ist ein unabhängiger Verein zur Verbraucheraufklärung und nachhaltiger Verbraucherbildung.



2. Was beinhaltet eine stationäre Energieberatung?

- Beratung zu sämtlichen Energiefragen und -problemen durch Energieexperten
- Geeignet für Mieter, private Haus- oder Wohnungseigentümer, private Vermieter, Bauherren
- Dauer der Energiesprechstunde beträgt je nach Komplexität ca. 30-60 Minuten



3. Wo findet die Beratung statt?

Für eine Beratung stehen Ihnen folgende Termine zur Auswahl:

Dienstag, 11. Juni 2019, 14 Uhr – 18 Uhr / 19 Uhr: Rathaus Ruderting (Trauzungszimmer/Sitzungssaal)

Dienstag, 25. Juni 2019, 14 Uhr – 18 Uhr / 19 Uhr: Rathaus Büchlberg (Sitzungssaal)

Montag, 08. Juli 2019, 14 Uhr – 18 Uhr / 19 Uhr: Rathaus Fürstenstein (Besprechungsraum/Teeküche)

Anmeldung: Anmeldungen sind vorab beim Netzwerkmanager, Herrn Matthias Obermeier, oder dem Verbraucherservice (Beratungsstelle Passau) unter der kostenlosen Hotline 0800-809 802 400 möglich

Geschichten findest du Überall.....

In den ersten Tagen im Mai kam ein besonderer Gast an die Grundschule in Aicha vorm Wald: Der Geschichtenfinder Harald Grill, wie er sich selbst bezeichnet, berichtete den aufmerksamen SchülerInnen, wie seine Geschichten und Bücher entstehen. Am Anfang steht immer ein Ereignis, das er selbst erlebt hat oder von dem ihm jemand berichtet. Dies wird stichpunktartig auf einen kleinen Zettel notiert und landet in einer Schuhschachtel auf seinem Schreibtisch. Alle Materialkärtchen hängt er dann auf eine Wäscheleine quer durch sein Arbeitszimmer. Eindrucksvoll zeigt der in Hengersberg geborene Autor, der mittlerweile in Wald im Landkreis Roding lebt, wie weit dieser Weg dann von den erstenzetteln bis zum Ende eines Buches ist. Denn auch wenn Anfang und Ende und sogar das spannende Ereignis kurz vor Schluss schon gefunden sind, ist das Buch längst noch nicht fertig. Er liest die Entwürfe seiner Ehefrau, der ersten und wohl schärfsten Kritikerin vor und ändert daraufhin immer wieder etwas an der Erzählung. Am Schluss kommen gar 12-14 Entwürfe zusammen, bis das Buch gefällt und zum Verlag geschickt werden kann. Bis dahin sind etwa 2 Jahre vergangen. Sehr humorvoll und interessant dargestellt, kann so die Aichaer Schülerschar die Arbeit des Autors Grill nachvollziehen. Die Buben und Mädchen sind anschließend mit voller Aufmerksamkeit bei der Sache und lassen sich in die Erzählungen von Hansi und seiner Cousine Karin aus dem Buch „Hans im Glück hin und zurück“ mit hineinnehmen. Da wird die Turnhalle zum Bauernhof, die Kinder gackern, krähen, muhen oder miauen mit Begeisterung. Der frühere Schullehrer Grill, lässt seine Figuren lebendig werden, indem er mal polternd laut, mal fast flüsternd, aber immer lebendig und dauernd in Bewegung ist, und schafft es so, alle Kinder in den Bann zu ziehen.

Nach einer Pause durften dann noch einmal die Kinder der 3.+4. Klasse in die Turnhalle und hörten eine weitere Geschichte „Die Explosion im Schulbus“, die wieder sehr eindrucksvoll und gut nachvollziehbar die täglichen Schwierigkeiten von Schulkindern auch heutzutage schildert.

Anschließend beantwortete Grill sehr geduldig alle Fragen der SchülerInnen: Wie viel Geld er mit einem Buch verdient, wann er mit dem Schreiben begonnen hat, wie er dazu kam Bücher zu schreiben, wie alt er heute ist, etc.

Am Ende der Lesung bedankte sich Rektorin C.Kotz im Namen der ganzen Schulfamilie für den interessanten Vortrag und die eindrucksvollen Kostproben seiner Kinderbücher mit einer Flasche „Heimatkracher!“ und einem gesunden Aroniatrunk als Erinnerung an die Schule in Aicha, die Heimatkultur vermitteln und Kulturheimat sein will. Die Schüler ihrerseits dankten dem Schriftsteller Grill mit tosendem Applaus und dem Versprechen, ein Bild über das Gehörte zu malen oder gar selbst eine Geschichte zu verfassen. (C.Kotz)



- - -

Neues aus dem



„Wir sind staatlich anerkannte Ökomodellregion“
Auszeichnung bei Festakt in München

Wir, die elf Gemeinden im Passauer Oberland, sind seit Donnerstag, 2. Mai, eine der 15 neuen Ökomodellregionen in Bayern. Mit einem überzeugenden Konzept mit ganzheitlichem Ansatz haben wir uns erfolgreich beworben. Dabei haben wir als **einzige Region aus Niederbayern** den Zuspruch der Jury und damit die Auszeichnung aus den Händen von Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber erhalten. Bei einem Festakt im Landwirtschaftsministerium konnten wir die Urkunde am 2. Mai neben weiteren 14 Bewerbern entgegennehmen.

„Wir sind stolz auf diese Auszeichnung, aber wissen auch um die Herausforderung, die nun auf uns wartet“, so ILE-Vorsitzender Stephan Gawlik, Bürgermeister aus Fürstenstein. Zusammen mit ILE-Projektmanagerin Gabriele Bergmann, seinen Bürgermeisterkollegen Walter Bauer aus Eging a. See, der auch stellvertretender ILE-Vorsitzender ist, Norbert Marold aus Büchlberg, Rudolf Müller aus Ruderting sowie dem Junior-Chef und Geschäftsführer der BioBäckerei Wagner aus Ruderting, Ferdinand Wagner, führte er die niederbayerische Delegation an, die zum Festakt nach München geladen war. Aber auch stellvertretender Landrat Raimund Kneidinger und der Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern mit Sitz in Landau, Josef Reidl, stießen vor Ort als Vertreter des Landkreises Passau sowie der Förderbehörde hinzu.

In den nächsten Wochen gilt es nun, die Weichen für eine Umsetzungsbegleitung zu stellen, d.h. die Stelle eines Projektmanagers/einer Projektmanagerin für die Ökomodellregion auszuschreiben und auch zu besetzen. Dann kann mit der Umsetzung der Projekteansätze begonnen werden.

Insgesamt gibt es nun bayernweit 27 staatlich anerkannte Öko-Modellregionen, die aus 520 Kommunen bestehen und fast 30 Prozent der Landesfläche abdecken. Sie hatten sich in einem Wettbewerb durchgesetzt und die Jury mit ihren Konzepten überzeugt, wie sie der Produktion und dem Absatz heimischer Lebensmittel in der Region zukunftsweisende Impulse verleihen wollen.

Die Öko-Modellregionen sind ein wichtiger Bestandteil des Landesprogramms „BioRegio 2020“, mit dem der Öko-Landbau in Bayern deutlich vorangebracht werden soll. Zudem trägt die Ausweitung um 15 neue Regionen dem besonderen Anliegen der Artenvielfalt und damit auch des Volksbegehrens Rechnung. Die lokalen Bündnisse werden in den kommenden zwei Jahren über die Ämter für Ländliche Entwicklung bei der Umsetzung ihrer vielfältigen Projekte unterstützt und gefördert.

- - -

Das ideale Geschenk
zum Vatertag!



AUF G'SSCHEICHT

Krimiwanderung 2019

**2 SPIELORTE:
EGING A.SEE und HUTTHURM**

Buchung:

Tourist-Info Eging a.See
Prof.-Reiter-Str. 2
94535 Eging a.See
Tel. 08544 9612-14
tourist-info@eging.de
oder online unter:
www.aufgscheicht.de

**AUF
G'SSCHEICHT**

aufgscheicht.de #aufgscheicht

Der Wilderer **Sattler Sepp**
wird in den hiesigen
Wäldern gesehen.
Er ist auf der Flucht vor
Gendarmerie und
Bevölkerung und hat seit
Tagen nichts zu essen und
zu trinken.
Seine Not macht ihn
besonders gefährlich ...



iltal UND
DREIBURGENLAND
IM BAYERISCHEN WALD

EGING A.SEE

Treffpunkt:

Wirtshaus Seeufer, Rohrbach 8 1/2, 94535 Eging a.See

Dauer / Ort:

Wanderung: 9.30 Uhr bis 12 Uhr bzw. 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Streckenlänge ca. 6.5 km in den Wäldern von Eging a.See.
Anschließend Einkehr im Wirtshaus Seeufer.

Termine:

Sonntag den 18. August um 9.30 Uhr
Sonntag den 18. August um 14.00 Uhr
Samstag den 7. September um 9.30 Uhr
Samstag den 7. September um 14.00 Uhr
Sonntag den 6. Oktober um 9.30 Uhr
Sonntag den 6. Oktober um 14.00 Uhr

Darsteller:

Theatergruppe Aicha v.Wald

HUTTHURM

Treffpunkt:

Gasthaus Birkenhof, Birkenweg 2
94116 Hutthurm

Dauer / Ort:

Wanderung: 14 bis 16.30 Uhr
Streckenlänge ca. 5 km in den
Wäldern von Hutthurm.
Anschließend Einkehr im
Gasthaus Birkenhof.

Termine:

Sonntag den 26. Mai
Sonntag den 09. Juni
Montag den 10. Juni
Sonntag den 23. Juni
Sonntag den 21. Juli
Sonntag den 28. Juli

Darsteller:

Theatergruppe Hutthurm

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Borkenkäfer:

Nur aktuell befallene Bäume bearbeiten

Die Borkenkäfer-Population erreicht in diesem Jahr ein extremstes Ausmaß. Daher sollten sich Arbeitskraft und Maschineneinsatz gezielt auf aktuell befallene Bäume konzentrieren und nicht auf solche, aus denen der Käfer bereits ausgeflogen ist.

Trockene Fichten brauchen aus Forstschutzgründen nicht gefällt und aufgearbeitet werden. Fällt die Rinde bereits ab, ist der Käfer wieder draußen und der Baum kann stehen bleiben. Trockenes Käferholz lässt sich aktuell kaum vermarkten, bindet Arbeitskraft und gepoltet entwertet es sich schneller als wenn es stehen bleiben würde.

Die Borkenkäfer haben sich durch die außergewöhnlich hohen Temperaturen bzw. durch die Dürre im letzten Jahr bundesweit in einem bislang ungeahnten Ausmaß vermehren und ausbreiten können. Sie treffen dabei auf Fichten, die durch den Trockenstress in ihrer natürlichen Abwehr geschwächt sind und in diesem Jahr kaum Harz produzieren konnten. Erschwerend kommt hinzu, dass in einigen Landesteilen das durch Winterstürme und Schneebruch verfügbare bruttaugliche Holz im Frühjahr sehr schnell vom Käfer befallen werden konnte und die Stürme vielerorts angerissene und für den Käfer attraktive offene Waldränder hinterließen.

SVLFG

Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 - 72
34131 Kassel

Telefon: 0561 785-0
Internet: www.svlfg.de
E-Mail: kommunikation@svlfg.de

Pressesprecher:

Dr. Erich Koch
Telefon: 0561 785-12142
Martina Opfermann-Kersten
Telefon: 0561 785-16183



KINDERGARTEN WURDE ERNEUT ALS „REGGIO - INSPIRIERTE EINRICHTUNG“ AUSGEZEICHNET – DAS WURDE GEFEIERT!

Der Kindergarten St. Peter und Paul hat erneut das Reggio-Zertifikat erhalten. Diese Auszeichnung steht für hochqualitative kindorientierte Bildung und Betreuung in Kindergärten und Krippen.

Professor Dr. Tassilo Knauf, Erziehungswissenschaftler und Anerkennungsbeauftragter von Dialog Reggio, überreichte die Urkunde und lobte das Team um Leitung Nicole Gassner wegen besonderer Impulse, die sie den Kindern für ihre Entwicklung geben. Der Kindergarten sei ein Leuchtturm in der Umsetzung der Reggio-Pädagogik. Er hob unter anderem die herausragenden Dokumentationen im ganzen Haus hervor, die die Kinder zum Dialog anregen und dazu einladen, Erlebtes und Projekte zu reflektieren. Dies unterstütze nachhaltiges Lernen.

Qualitätsbegleiterinnen Emmi Fisch und Brigitte Blank, langjährige Caritas Fachberaterinnen, stellten heraus, dass es immer wieder bewundernswert sei, wie hier die Kinder in ihrer Entwicklung begleitet werden und wie Projektarbeit gelebt werde. Man sehe und spüre, dass die Kinder in ihren Interessen und Bedürfnissen ernst genommen werden.

So hatte beispielsweise die Altersgruppe drei bis vier ein großes Interesse an Buchstaben, Schrift und Geschichten. Es entstand ein Buch, geschrieben und illustriert von den Kindern. Durch die wertschätzende Haltung der Pädagoginnen konnte so ein Lernfeld für die Kinder eröffnet werden, das auf den ersten Blick eher den Schulanfängern zuzutrauen sei. Dieses Projekt wurde anhand einer Power-Point-Präsentation mit vielen eindrucksvollen Fotos, Aussagen und Lernerfolgen der Kinder vorgestellt.

Gassner betonte, dass alle Teammitglieder immer ihr Bestmöglichstes geben und dadurch das hohe Niveau gehalten werden könne. Sie begleiten und bestärken die Kinder und sehen sie als Forscher, Entdecker, Künstler und Konstrukteure von Wissen, Können und persönlicher Identität. So waren auch bei der Festplanung die Kinder miteingebunden. Sie fertigten beispielsweise Kunstwerke für eine Versteigerung an und organisierten einen Verkaufsstand mit Selbstgestaltetem.

Der Höhepunkt der Feier war eine musikalische Theateraufführung der Projektgruppe „Muskitos“. Die Kinder haben dafür die Kulisse gestaltet, Masken und Kostüme gefertigt, Lieder umgedichtet, Texte und Einsätze gelernt. Stolz und mit tosendem Applaus fand diese Aktion ihre würdige Anerkennung.

Neben vielen weiteren Aktionen für und von den Kindern, konnte sich im Garten der Einrichtung jeder Besucher verewigen. Bemalte und beschriebene Steine zieren nun eine Skulptur, die sinnbildlich für die vielen Ausdrucksmöglichkeiten und Lernschritte der Kinder in diesem Kindergarten steht.



Die Akteure der Theateraufführung „DER GRÜFFELO“



ZERTIFIZIERUNGSFEIER AM 10. Mai 2019

Wir freuen uns sehr, dass wir als Kindergarten erneut mit dem Zertifikat „Reggio-inspirierte-Einrichtung“ ausgezeichnet wurden, welches für hochqualitative Bildung und Betreuung steht.

Wir sagen ganz herzlich VERGELT`S GOTT an alle, die zum Gelingen unseres schönen Festes beigetragen haben!

VIELEN DANK

- an unsere Kinder, die auch im Vorfeld so fleißig mitgewirkt haben
- an unsere Musikgruppe „Muskitos“ für das tolle Theaterstück
- an alle Eltern, die unser großes Buffet mit so leckeren Speisen gefüllt und Blumen gebracht haben
- an unseren engagierten fleißigen Elternbeirat, der uns so tatkräftig unterstützt hat
- an Hans Grubmüller für das Ausleihen der Biertischgarnituren
- an die Schule und den Bauhof, für das Bereitstellen bzw. Bringen von Mobiliar und Technik
- für die vielen Glückwünsche und Gratulationen
- an jeden Besucher unseres Festes



- - -



DOMMUSIK
PASSAU

Termine Juni 2019

Von 2. Mai bis Ende Oktober 2019, 12.00 Uhr
Mittagskonzerte

Sonntag, 2. Juni 2019, 11.30 Uhr
7. Sonntag der Osterzeit | Hl. Messe
Münsterchor Konstanz

Donnerstag, 6. Juni 2019, 19.30 Uhr
Geistliches Abendkonzert
Leopold Mozart zum 300. Geburtstag
Messe in A
Concerto in D für Altposaune und Orchester
Offertorium „Beata es, Virgo Maria“
Domchor, Solisten, Domorchester

Sonntag, 9. Juni 2019, 9.30 Uhr
Pfingstsonntag | Pontifikalamt
F. Schubert: Messe in C D 452
Domchor, Solisten, Domorchester

Sonntag, 9. Juni 2019, 17:00 Uhr
Pontifikalvesper
Jugendkammerchor

Montag, 10. Juni 2019, 9.30 Uhr
Pfingstmontag | Hochamt
W. A. Mozart: Missa brevis in C KV 259
„Orgelsolomesse“
J. M. Haydn: Veni sancte spiritus MH 39
Domchor, Solisten, Domorchester

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | ☎ 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr



Ausgabe: 11/2019

PGR Aicha v. W.

Herzliche Einladung zur PGR-Sitzung in Aicha v.W. am Mittwoch, den 05.06.2019 um 19.45 Uhr im Gasthaus Silbereisen

PGR Nammering

Herzliche Einladung zur PGR-Sitzung in Nammering am Donnerstag, den 06.06.2019 um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind ab sofort im Internet einsehbar unter:
www.bistum-passau.de/pfarrverband/fuerstenstein

Dank für die Spende zur Kirchenrenovierung Aicha v.W.

Die Jagdgenossenschaft Aicha v.W. hat für die Außenrenovierung der Pfarrkirche St. Peter u. Paul 2.500 Euro gespendet. Dafür sagen wir herzlichen Dank!

Dank für Geldspende

Die Kirchenstiftung Weferting bedankt sich beim Frauenbund Aicha v. W. herzlich für die Geldspende, die für den Blumenschmuck in der Kirche Weferting verwendet wird.

Fundsache

Im Pfarrbüro wurde bei der Albenanprobe ein Perlenohrring gefunden. Dieser kann während der Öffnungszeiten im Büro abgeholt werden.

72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

Vom 23. - 26.06.2019 findet bundesweit die 72-Stunden-Aktion des BDKJ statt. Dabei gehen Jugendgruppen innerhalb von drei Tagen ein gemeinnütziges Projekt an. Auch aus dem Pfarrverband Fürstenstein beteiligen sich drei Gruppen daran:

Die **Ministranten aus Weferting** wollen den Kinderspielplatz in ihrem Heimatort renovieren. Die **Fürstensteiner Ministranten** haben die Überraschungsvariante gewählt. Sie erfahren erst am Donnerstagabend, welche Aufgabe sie zu bewältigen haben. Die **Ministranten aus Nammering** haben sich Großes vorgenommen. Sie wollen in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat im Garten des Kindergartens Nammering arbeiten und ihn z.B. mit Hochbeeten ergänzen. Außerdem laden sie am **So., 26.06.2019, von 14:00 bis 17:00 Uhr** die ganze Bevölkerung zu einem **Kindergartenfest** ein, bei dem man das Ergebnis bestaunen kann. Es gibt Kaffee und Kuchen und für die Kinder sind tolle Spiele geboten. Über einen regen Besuch würden sich die Nammeringer Ministranten sehr freuen.

Otto Penn, Pastoralreferent

Gottesdienständerungen im Pfarrverband

Aufgrund verschiedener Veranstaltungen ändern sich die Gottesdienstzeiten im Pfarrverband wie folgt:

- am **Dienstag, den 28.05.2019** in Fürstenstein um 18.00 Uhr
- am **Donnerstag, den 30.05.2019** in Fürstenstein um 18.30 Uhr
- am **Donnerstag, den 30.05.2019** Nammering um 10.00 Uhr
- am **Freitag, den 31.05.2019** kein Gottesdienst in Aicha v.W.

Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Folgende Tauftermine sind für die Pfarrei Fürstenstein/Oberpolling, Aicha v. W./Weferting und Nammering festgelegt:

Fürstenstein/Oberpolling	Aicha v. W. /Weferting	Nammering
Samstag 01.06.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 22.06.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 02.06.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 30.06.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 21.07.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 29.06.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 27.07.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 10.08.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 28.07.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 25.08.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 01.09.2019 / 10.45 Uhr	Samstag, 17.08.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 14.09.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 28.09.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 08.09.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 13.10.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 27.10.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 05.10.2019 / 14.00 Uhr
Samstag 09.11.2019 / 14.00 Uhr	Samstag 23.11.2019 / 14.00 Uhr	Sonntag 03.11.2019 / 11.30 Uhr
Sonntag 08.12.2019 / 11.15 Uhr	Sonntag 15.12.2019 / 10.45 Uhr	Samstag 21.12.2019 / 14.00 Uhr
	Samstag, 18.01.2020 / 14.00 Uhr	Sonntag 26.01.2020 / 11.30 Uhr

Bitte beachten: Der **Abgabetermin** für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (08.06.-21.06.2019) ist **Mittwoch, der 29.05.2019**

FÜRSTENSTEIN-OBERPOLLING

Samstag, 25.05. Hl. Beda d. Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena

Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt
 Fam. Günther Kratschmer u. Fam. Josef Gsödl f. Adolf Baumann
 Sandra m. Andreas, Sebastian f. Oma u. Uroma Else Meier
 Angela Obermeier m. Fam. f. Mutter u. Oma z. Gtg. u. Stg.

Sonntag, 26.05. **6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt - Feierliche Erstkommunion -
 E. g. P. zum Gedenken an die + Maria Ward Schwestern
 Josef, Berta u. Manuel Berndl f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Mathilde Berndl
 Marianne Seider m. Kindern f. verst. Eltern
musik. gestaltet vom Chor Horizont

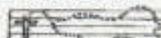
Oberpolling 19.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder



Erstkommunion

Montag, 27.05. Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury

Oberpolling 16.00 Uhr Rosenkranz-Andacht



Dienstag, 28.05. Dienstag der 6. Osterwoche

Fürstenstein 18.00 Uhr Heilige Messe - Bittgottesdienst-
 Brunhilde u. Pascal Maurer zu Ehren d. hl. Geistes
 Cäcilia Stockinger m. Fam. f. Markus Bernkopf
 Georg Feichtinger, Fürstenstein f. Markus Bernkopf
 Otto u. Paula Pauli f. Tante Therese Boxleitner u. Bruder Manfred z. Gtg.
 Geschwister Gaisbauer f. guten Freund Richard Spindler
anschl. Bittgang nach Kollnbergmühle



Donnerstag, 30.05. **CHRISTI HIMMELFAHRT**

Fürstenstein 8.30 Uhr Heiliges Amt
 Gabriele Winter m. Fam. f. Vater, Schwiegerm. u. Opa Ludwig Fürst
 Sylvia Liebhaber f. Vater, Schwiegerm. u. Opa Ludwig Fürst

Freitag, 31.05. Freitag der 6. Osterwoche

Fürstenstein 21.00 Uhr letzte Maiandacht am Hohen Stein mit Lichterprozession und Erstkommunionkinder (mit Albe)



Samstag, 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

Fürstenstein 14.00 Uhr Taufe des Kindes Helene Margot Maria Dorsheimer



Oberpolling 19.00 Uhr Heiliges Amt
 Fam. Norbert Fuchs u. Fam. Kilian Kubitschek f. Alfons Neumüller
 Markus Bernkopf u. Gerda Bauer f. Vater

Sonntag, 02.06. 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Fürstenstein 10.00 Uhr Heiliges Amt
Therese Urbauer f. Michaela Weber
Therese Urbauer f. Schwägerin Therese Weber
Michael Striedl f. Cousine Therese Weber
Fam. M. Krenn f. Taufpatin u. G. u. E. Striedl f. Cousine u. Firmpatin Therese Weber
Franziska Stirner f. Michaela Weber
Monika Markl m. Fam. f. Michaela Weber
Geschwister Wagner/Kaiser f. Willi u. Mutter
Hildegard u. Michael Weber f. Josef Dankesreiter
Maria u. Mariele Straßer f. Ib. Ehemann u. Vater z. Stg.
Fam. Edi Obermeier m. Fam. f. Schwiegermutter u. Oma z. Gtg. u. Stg.



Montag, 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

Oberpolling 16.00 Uhr Rosenkranz-Andacht

Dienstag, 04.06. Dienstag der 7. Osterwoche

Fürstenstein 18.30 Uhr Rosenkranz-Andacht mit Beichtgelegenheit

Fürstenstein 19.00 Uhr Heilige Messe
Brunhilde Maurer f. Cilli Walter
Irmgard u. Reinhard Bellmann zu Ehren der Mutter Gottes Maria

Donnerstag, 06.06. Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Bischof

Oberpolling 19.00 Uhr Heilige Messe
Fam. Konrad Winklmeier f. Mutter u. Schwiegermutter z. Gtg.
Caritas-Sozialstation f. ehem. Patientin Edeltraud Baumann
Marianne Neumeier f. Sohn
Marianne Neumeier f. Franz u. Rosa Biller
Marianne Neumeier f. Vater Charles u. dessen Eltern
Maria Weishäupl f. Mutter u. Schwägerin Franziska Preis
Konrad u. Maria Winklmeier f. Cornelia Stefan
Lisi Oberleitner f. Anna Kölbl



Freitag, 07.06. Freitag der 7. Osterwoche

Fürstenstein 9.00 Uhr Rosenkranz-Andacht

AICHA V. WALD - WEFERTING

Samstag, 25.05. Hl. Beda d. Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena

Weferting 14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Maximilian Braun u. Johanna Feichtinger

Weferting 19.00 Uhr Heiliges Amt
Fam. Thomas Walter f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. 25. Stg.
Karola Mader f. Tochter Martina Obermeier

Sonntag, 26.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt
Fam. S. Raabe u. J. Kiermeier f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Annemarie Kiermeier
Maria Ottomanow f. Tochter Annemarie Kiermeier
Fam. Rosmarie Hartl f. Schwager Max Hartl
Fam. Fannal Echleder f. Bruder Max Hartl
Fam. Michael Zettl f. Ib. Nachbarn Hermann Kirchberger
Albert u. Gerhard Kapfhammer f. Schwester Hildegard z. Stg.
Geschwister Kerschhackl f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Anna Kerschhackl z. Stg.
F. Eisenreich m. Fam. f. Vater z. 40. Stg. u. Mutter z. 20. Stg. u. alle verst. Angeh.

Aicha v. Wald 10.45 Uhr Taufe des Kindes Moritz Gerstl

Donnerstag, 30.05. CHRISTI HIMMELFAHRT -Fußwallfahrt nach Altötting-

Aicha v. Wald 4.00 Uhr Pilgersegen in der Pfarrkirche - anschl. Auszug der Wallfahrer -

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt
Anita Sattler f. Vater u. Opa z. Gtg.
Christiane Binder m. Kindern f. Ehemann u. Vater Johannes Binder
Christiane Binder für Ib. Oma Amalie Bauernfeind
Josef u. Marianne Kroiß f. Nachbarin Maria Zitzelsberger
Rosa u. Josef Kroiß f. Nachbarin Leni Dörfer



Freitag, 31.05. Freitag der 6. Osterwoche

Aicha v. Wald 20.30 Uhr Abmarsch von der Pfarrkirche, letzte Maiandacht in Klingermühle mit Lichterprozession und Erstkommunionkinder (mit Albe) zur Pfarrkirche

Samstag, 01.06. Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

Weferting 19.00 Uhr Heiliges Amt
Franz u. Karin Regiert f. Vater u. Schwiegervater Franz Regiert
Max u. Anna Hartl f. Ib. Tante Centa Willmerdinger
Erwin Ascher f. Mutter z. Stg.
Fam. Josef Kerndl f. Franziska Günthner
Fam. Sauer, Eging f. Fritz Strauß

Sonntag, 02.06. **7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Aicha v. Wald 9.30 Uhr Heiliges Amt
Fam. Alois u. Josef Graf f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg.
Dr. Margaretha Ragaller f. Onkel Alois Ragaller
Irmgard Stöger f. Johann Lorenz
Josef Haslinger f. Ehefrau Therese
M. Schmalhofer m. Fam. f. Ehem. Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa u. verst. Angeh



Aicha v. Wald 15.30 Uhr Einholung der Altötting-Wallfahrer - mit Teilnahme der Erstkommunionkinder (mit Albe) - Treffen der Kinder um 15.15 Uhr vor der Kirche, Abmarsch um 15.30 Uhr

Freitag, 07.06. Freitag der 7. Osterwoche

Aicha v. Wald 18.30 Uhr Rosenkranz - Andacht mit Beichtgelegenheit



Aicha v. Wald 19.00 Uhr Heiliges Amt
Fam. Josef Peter f. Ib. Schwager Max Hartl
Fam. Josef Hartl, Iggenbach f. Cousin Max Hartl
Theresia Dorfmeister f. verst. Angehörige



NAMMERING

Sonntag, 26.05. **6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Nammering 8.30 Uhr Heiliges Amt
Hans u. Katharina Feichtinger f. Schwägerin Reserl Feichinger
Hans, Margit, Eva u. Julia f. Tante, Tauf-u. Firmpatin Reserl Feichtinger
Schaueramt der Ortschaft Fälsching
Heidi u. Erika Asen f. Großeltern Asen/Seider
Schaueramt der Dorfgemeinschaft Stolzing
Reserl Bayerl m. Fam. f. Tochter, Schwester u. Tante Renate Seißler z. Ntg.
Marianne u. Ludwig Traxinger f. Ib. Nachbarin Rosa Stömmer

Donnerstag, 30.05. **CHRISTI HIMMELFAHRT**

Nammering 10.00 Uhr Heiliges Amt - Feierliche Erstkommunion - (+)Reserl Feichtinger m. Martina f. Marianne Meier musik. gestaltet vom Chor Lumina



Nammering 19.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Freitag, 31.05. Freitag der 6. Osterwoche

Nammering 21.00 Uhr letzte Maiandacht an der Dorfkapelle Nammering mit Lichter-Prozession u. Erstkommunionkinder (mit Albe) anschl. lädt der PGR Nammering zum gemütlichen Beisammensein mit Maibowle und Kinderbowle ein! Herzliche Einladung an alle!



Sonntag, 02.06. **7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Nammering 8.30 Uhr Heiliges Amt
Veronika Bumberger f. Neffen Georg Murr
Fam. Obermeier f. Neffen Georg Murr
Fam. Otto Hauer f. Freund Willi Endl
Fam. Walter Obermeier u. Rudi u. Irmi Doletschek f. Roland Klessinger



Mittwoch, 05.06. Hl. Bonifatius (Winfrid), Bischof, Apostel Deutschlands

Nammering 18.30 Uhr Rosenkranz-Andacht mit Beichtgelegenheit



Nammering 19.00 Uhr Heilige Messe
Fam. Alois Gelhart jun. f. Hans Dittrich z. Stg.
Fam. Erwin u. Anna Dietrich f. Eltern u. Schwiegereltern

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Pfarrer Johannes Graf	Tele: 08504/1606	E-Mail: jhngraf@googlemail.com
Pfarrvikar Siji Mutikkal	Tele: 08544/386	E-Mail: soeschsig@gmail.com (0175-6754161)
Pastoralreferent Otto Penn	Tele: 08504/5101	E-Mail: otto.penn@bistum-passau.de
Pastoralpraktikant Stephan Zarda	Tele: 08504/1606	
Pfarrsekretärinnen:	Tele: 08504/1608	E-Mail: pfarrent.fuerstenstein@bistum-passau.de
Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger	(Montag bis Mittwoch 8.00-12.00 Uhr im Pfarrbüro)	